Breslauer

Sochschul-Rundschau

Zeitschrift zur Pflege der akademischen Interessen in Schlesien und des korporativen Lebens an den Breslauer Hochschulen Nachrichtenblatt der Breslauer Burse und ihrer Altberrenschaft

Wintererhalbiahr 1922/23

Breslau, November 1922

XIII. Jahrgang Nr. 6

Man spricht von Leiben und Unglück, und boch wenn man mich fragte willst du bleiben, so wie du bis zur Gesangenschaft warst, ober nochmals alles von Ansang an durchmachen, so würde ich das letzte wählen. Wir denken, daß, wenn wir aus dem gewohnten Psade herausgeworsen sind, alles dann versoren ist. Doch dann beginnt erst das Wahre und Gute und solange besteht auch das Glück. Davon können wir noch viel ershossen. (Tolstoi "Krieg und Frieden".)

Was ist und was will die Breslauer Burse.

Die Breslauer Burse ist eine Gesinnungsgemeinschaft Breslauer Studenten und Studentinnen, die den verschiedenartigsten Verbänden, Verbindungen und der Finkenschaft angehören. Ihre Altherrenschaft besteht aus Lehrern der beiden Hochschaft und anderen Altakadenikern, wie auch geschschenen Altherrenverbänden studentischer Berbindungen. Die Mitgliedschaft zur Altherrenschaft steht ferner jedem deutschen Mann und jeder deutschen Frau offen, die gewillt sind, die Bursenziese tatkräftig zu fördern.

Die Breslauer Burfe erftrebt

Sammlung ber nationalen Breslauer Studentenschaft unter besonderer Betonung bes Zusammengehens ber chriftlichen Bekenntniffe;

allmähliche Bildung einer ftubentischen Schicht, die durch Bertiesung in deutsches Bolkstum durch im Gegensat zur Parteipolitik wijfenschaftlich politische Schulung und Willensbildung fähig gemacht wird, sich später in Beruf und Privatleben führerhaft zu betätigen;

planmäßige stubentische Schutzarbeit gegen ben Panslawismus (Grenzlandarbeit) und gegen ben Friedensvertrag von Bersailles (Kriegsschulbarbeit);

Bflege fozialer Befinnung gegenüber anderen Schichten, Rampf gegen ben Rlaffengebanken;

Unterstützung wirtschaftlich schwacher Mitglieder burch Lebensmittel, Freitische und bergl.

Um inneren Leben nimmt die Altherrenschaft ber Burse durch Rat und Sat Anteil, insbesondere durch gemeinssame Aussprachen, und verbindet so in idealer Weise Zugend und Alter. Sie schafft für die Arbeit der Jungen die materiellen Grundlagen und hilft ihr bei der Verwaltung der Gelbmittel.

Die Jugehörigkeit zur Breslauer Burse und die Betätigung in ihr ist für jeden nationalen Studenten und für jede studentische Berbindung eigentlich eine Selbstverständlichkeit. Wer nicht mit Scheuklappen durchs Leben läuft, den muß der Anblick des immer stärkeren Bersalls unseres Bolkes und der immer größer werdenden Bedrohung Schlessen als Grenzbollwerk im Often zur Unterdrückung aller kleinlichen Regungen, zur freudigen Gemeinschaftsarbeit zwingen.

Rieber mit Gigenbrobelei und Sonberbundlertum, nieber mit ber gefährlichen Bleichgultigkeit! '

Deutsche Studenten, wahret die Front!



Vom Wesen des Volkstums.

Bon Brofeffor Dr. Othmar Spann, Wien.*)

Was ist Bolkstum, welches sind seine ersten, wesentlichsten Glemente? Vor allem werden brei Merkmale bafür angeführt: Sprache, Staat und Rasse.

Betrachten wir aber einmal die Sprache als Merkmal des Bolkstums. Da sehen wir, daß auch Menschen von verschiedener Sprache ein einheitliches Bolk bilden können. Die Bretonen sprechen bretonisch, sind aber Franzosen. Anderesetts bedingt die gleiche Sprache nicht immer ein einheitliches Bolk: Norweger und Dänen haben zwar die gleiche Schriftsprache, stehen einander aber als zwei sremde Bolkheiten gegenüber. Iwei sie ergänzende Beweise also, daß nicht die Sprache das Wesen des Bolkstumes schlechisch ausmacht. Ferner: Hatten nicht die gernanissierten Tschech im alten Desterreich, die nur deutsch, und nicht mehr tschechsisch verstanden, eine Zeitung in deutscher Sprache, die "Union", die genau so auf die Deutschen schwischen schlechen schlechen schlechen schlechen das herz aber tschechsische Blatt? Hier war nur die Junge deutsch geworden, das Herz aber tschechsisch von sich aus der Inches Bolkstums selber ist. Sie ist nicht das hervordrügende Wesen im Bolksseseiste und dasse kassen zu der ihn aus erfaße, das ihn ausnammt.

Staat: der Geograph Kirchhoff erklärte, Bolkheit sei Staat; die Deutschen seien erst sein Nation. Wirklich gibt es Tatsachen, welche diese Auffassung du rechtsertigen scheinen. So hat die staatliche Trennung dazu gesührt, aus dem Körper des deutschen Bolkes ein ganzes Stick loszureißen: Holland, das dis zur Kesunnung dazu gesührt, aus dem Körper des deutschen Bolkes wird die des Deutschen Keiches gewesen ist. Dier hat sich also durch eigenes staatliches Leben ein eigenes Bolkstum gebildet. Andererseits kann gerade uns ehemalige Ocsterreicher, die wir auf dem klassischen Boden der Nationalitätenkämpse wohnen, diese Anschaung unmöglich überzeugen. Es lebten in dem einen Staat doch gar viele, sich ewig widerstrebende Bölker! Himieder wohnten die Volen zwar in drei Staaten, sind aber Sine Nation geblieben. Und so wolsen auch wir Deutsche, die wir durch den Friedensvertrag in sieben oder mehr Staaten zerrisen wurden, Deutsche bleiben! — Kann also auch die sehr große Bedeutung des Staates sir die Bolkheit nicht geleugnet werden, so ist doch mit dem Staate die Bolkheit nicht selbst sich volles sind dies in die delbst sind dies einen dazie die volles in dazie die und dazie die Bolkheit nicht selbst sich die sind nicht ein und dazielbe.

Rasse: Es gibt mächtige Strömungen, welche die Rasse mit der Bolkheit unmittelbar gleichzusehen geneigt sind. Da können wir nicht mitgehen. Es gibt kein Bolk der Welt (ausgenommen etwa in einigen skandinavischen Gegenden), das nicht eine Mischung wäre. Deutsch and selbst ist in bezug auf die Rasse gemischt. Auch hier in dieser Versammlung sehen wir Vlonde und Braune, Langköpfe und Rundköpfe. Es ist also augenfällig, daß auch wir eine Mischung sind, allerdings eng verwandter Bestandteile. Aber auch über eine Mischung weniger verwandter Elemente hinweg kann sich ein einheitliches Bolkstum durchsehen. Wie viele Rassen sind z. B. in Italien vorhanden: Im Sidden die alten Griechen und Normannen, im Norden die Goten und Langobarden, dazu Römer, Etrusker, Samniter u. a. Und doch tritt uns bort ein geschichtlich einheitliches Bolkstum entsgegen! In Frankreich, in England steht es ähnlich. Gar an den Saven sehen wir handgreissich die Mischung mit gelbem Blute, die wohl die wesentlichste Vorbedingung ihres Volkstums, aber noch nicht diese selber ist.

Wenn nun weder Staat noch Rasse, noch Sprach unmittelbar selber bas Bolkstum ist, wenn biese brei nur wesentliche Bestandteile oder Bedingungen desselben sind, so fragt es sich: Worin liegt denn unmittelbar das Wesen des Bolkstums? Die Antwort lautet: Bolkstum ist eine geistige Gemeinschaft!

Staat, Sprache, Rasse sind wohl mächtige Bedingungen des Volkstums, oder von anderem Gesichtspunkte aus betrachtet auch sein Ausdruck, niemals aber dieses selbst. Nicht der Umstand is wesentliche, daß wir den Staat gemeinsam haben und damit die Gesege, das Recht, und die dadurch gestalteten Lebensgewohnseiten; auch nicht etwa die wirtschaftliche Gemeinschaft, die Gemeinschaft des Habens, ist entscheidend; sondern die gestistig Gemeinschaft, die wir Deutsche unter uns dieden, die uns allüberall verdindet, ganz gleichgülltig, wo wir wohnen und wann wir leben oder gelebt haben — sie ist das Ausschlagebende. Eine Gessessen, eine bestimmte Weise des Fühlens und Denkens, Empfangens und Gestaltens, eine bestimmte Richtung unseres Gemütes und Wollens ist es, die uns jene bevorzugte gestige Gemeinsankeit mit den Volksgenossen gemeinsankeiten begründen, die wir ausmacht. Staat, Recht, Wirtschaft, Klima, selbst Sprache können dagegen Gemeinsankeiten begründen, die wir auch mit den Nichtvolksgenossen, den Anderssensfindenden teisen.

Aber welche geiftige Gemeinschaft liegt benn im Bolkstum beschloffen?

Natürlich kann es nicht eine beliebige, nebensächliche, es muß eine grundlegende, umfassende Gemeinschaft sein, die zu den Grundinhalten der Volkskultur, des geistigen Lebens gehört. Jene geistige Gemeinschaft, die das Bolkstum ausmacht, muß auf die Grundsagen des gestigen Lebens gehen, auf die Grundsragen des Geistes, auf das geistig Lebenswesentliche. Diesen wesentlichen Inhalt des Geistes nennen wir Kulturinhalt. Die "Kulturinhalte" sind es also, die das Bestimmende des "Bolkstums" ausmachen.

Welche Bestandteile sind es aber, die "Kultur" im Sinne des Bolkstums darstellen? Das ist nun die letzte, entscheidende Frage. Es sind solgende Gebiete des geistigen Lebens: Sittlichkeit, Religion und Weltanschauung (Philosophie), Wissenschaft und Kunst. Diese allein bestimmen in ihrer Eigenart die Bolksgemeinschaft, sie allein bestimmen den Kern, Wesen und Wert jener geistigen Gemeinschaft, die das "Bolkstum" ist. Da also "Bolkstum" ist. Da also "Bolkstum" seinem Wesen nach ganz allein eine geistigen Gemeinschaft ist, so bilden die genannten Gebiete des geistigen Lebens auch allein ihren wesenhaften Inhalt. Zene genannten Kulturinhaste sind sebenswesentlich, sie tragen, bilden, bestimmen das ganze Leben, sie geben dem Leben erst das Gepräge, seine eigentsmische Natur, und sie bestimmen daher jene geistige Gesamtoerbindung und Gesamthaltung, welche das "Bolkstum" ausmacht. Einzig und allein das Geistige, einzig und allein die innere Wesenheit jener Inhalte ergibt diese Gepräge, nicht irgendeine äußere

^{*)} Aus einem im Böhmerland-Berlag ersch'enenen Bortrag von Dr. Othmar Spann, Wien.
**) heute sehen wir ein entsprechendes Schauspiel, indem durch die deutschgeschriebenen Zeitungen "Prager Preffe" und "Troppauer Morgenzeitung", die beibe im tscheichischen Sinne gelestet und von der Prager Regierung ausgehalten werden, Beutsche zu tichechischer Gesinnung erzogen werden follen.

Form bes Lebens. Das innere Gepräge aber besteht in ber Art, wie ich mich verhalte (sittlich, kunftlerisch, benkend, sinnlich), biese gibt ben inneren, völkischen Charakter.

Damit haben wir unsere erste Grunderkenntnis gewonnen: Bolkstum ist die geistige Sigenart, die eigenartige geistige Gemeinschaft der Bolksgenossen, die in den Kulturgemeinschaften Sittlichkeit, Religion und Weltanschauung, Wissenschaft und Kunst besteht. Diese einzelnen geistigen Teilgemeinschaften einer Kultur machen in ihrer Gesamtheit und Einheit unmittelbar die völkische Gemeinschaft, das Gesamtwolk, aus.

Daraus folgt nun weiter eine Tatsache von größter Wichtigkeit: Die Sinheit der Kulturgemeinschaften im "Bolkstum" ift nur eine verhältnismäßige, keine starre Sinheit.

Diese verhältnismäßige, fließende, nicht starre Einheit des Bolkstums gibt sich kund in der Einsicht in die Gradnatur des Bolkstums, in der Tatsache, daß nicht jeder Deutsche in gleichem Maße ein Deutscher ist, weder als Mitglied seines Stammes, seiner Teilvolkheit, noch als Glied der Gesamtvolkheit.

Nicht jeder besitt in gleichem Maße das, was deutsche Geistigkeit ausmacht, kann es in gleichem Maße erringen. Nur dem Grade nach sind die einzelnen Deutschen deutsche deutsche Unsere größten Männer, unsere schöpferschesse das sind die eigentlichen, die besten Deutschen, die Bolldeutschen. Gut deutsch ist auch der vodenständige, in selter völkischen Get deutschen. Gut deutsch ist auch der vodenständige, in selter völkischen Gut deutsch ist auch der vodenständige, in selter völkischen Deutschen, die entwurzelten, die nicht kernsaft gebildeten oder künstlich verbildeten Kreise dagegen, z. B. die Entwurzelten, der Bolksssitte und dem Bolksleden Entsremdeten unter den Fadrikarbeitern, sind am wenigsten deutsch. Wer völkisch sein will, muß in der reinen Geistesart seines Bolkes wohnen. Das kann jeder in seiner Weise, ob er nun Arbeiter, Bauer, Geschäftsmann, Gelehrter oder Staatsmann ist. Zene Entwurzelten dagegen und geistig der Volksgemeinschaft Entsremdeten sind es auch, die ihr Bolkstum am leichtespeen, am wenigsten zu bewahren vermögen. In dem Raße, als jemand weniger an der geistigen Wesenheit seines Bolkstums Teil hat, kann er das Bolkstum leichter wechseln; sehr leicht besonders dann, wenn er diese Geistigkeit kaum besitzt und ein verhältnismäßig dumpfes Leden führt.

Diese Ginficht von ber nur grabhaften Unteilnahme bes einzelnen an jener Geiftigkeit, Die bas Bolkstum ausmacht, ift unendlich wichtig fur bie praktischen Aufgaben bes völkischen Kampfes. Diese Ginsicht weist uns bie heilige Aufgabe zu, alle Bolksgenoffen von bem Eigentumlichen bes beutschen Geiftes koften zu laffen, fie an biefem besonders Deutschen teilnehmen gu laffen! Richt nur irgend etwas von "allgemeiner Bilbung" in fie hinein ju preffen, sondern fie mit dem innerften, reinften, dem urtumlich Deutschen zu nahren. Das erst heißt, volkisch erziehen! Richt nur Kleiber und Schufe find wir ben Brubern schuldig, sondern auch die Gedanken und Werke unserer Meifter, Die Beijen unserer himmlischen Musikanten sollen bas gange Bolk burchbringen, bas in feiner Besamtheit als beutschen nicht unempfänglich ift gegen bas Berrlichste bes beutschen Geiftes! Ware bies Biel erreicht, bann mare auch politisch alles gewonnen, und bas jum Leben eines Bolkes politisch unentbehrliche völkische Bewußtsein im gangen Bolkskörper lebendig. Dann werden sich die fester verbundenen Bolksglieder nicht mehr an frembe Tifche fegen, bann wird nicht mehr ber Einwand ber mobernen liberalen Bilbungsrichtung gegen ben volkischen Gebanken erhoben werben: Die Phrase vom Weltburgerstandpunkte ober "Rosmopolitismus". Denn die geistige Wirklichkeit in ber Geschichte ist nie und nirgends eine allgemeine, sondern stets nur eine volkische Wirklichkeit. Es gibt gar keine burch bie gange Welt hindurch gehende gleichartige Bilbung, fonbern nur individuellvölkische Bilbung; es gibt gar keine weltburgerliche Geistigkeit im allgemeinen, sonbern nur völkische Geiftigkeit im besonderen. Aber wenn es keine "Weltbisdung" gibt und nie eine geben wird — bann gibt es auch eigentlich bie "europäische Bilbung" nicht. Sondern es gibt nur eine französische Bilbungsrichtung, eine englische Bilbungs= richtung. Die völkische Eigenart, aus welcher die Bildung an der Themse erwächst, aus welcher Bildung eben biese bestimmte Eigenart sich wieder nahrt, ist eine andere als an der Seine; eine andere die individuelle volkische Eigenart, welche wir Deutschen benselben Bilbungsinhalten geben. Das Allgemeine erlangt nur im besonderen Wirklichkeit, bas Geistige lebt stets nur als besondere völkische Geistigkeit, als besondere völkische Rultur in ber Geschichte. Sedes Bolkstum soll trachten, das Söchste der Menschheit in sich zu erbilden und auf seine Weise darzustellen. Diese einzig echte Urt von Weltbürgertum kann also gerade nur auf völkischer Grundlage getrieben werben. — Wenn es also keine allgemeine Weltgeistigkeit an sich, sonbern nur eine volkische Geistigkeit, eine nationale Realität gibt, die allein in ber Geschichte wirksam ift - fo folgt baraus, bag ber Untericieb ber verschiebenen Bolkheiten kein eingebildeter, sondern daß dieser eben ein wesentlicher ist. Es ist ein Unterschied der Werte: Jedes Bolkstum ift foviel wert, als die einzigartige, besondere Geiftigkeit wert ift, die bahinter fteht. Wenn wir mit Tichechen und Franzosen in einem wölkischen Gegensat stehen, so tun wir es, weil wir geiftig etwas anderes find als fie.

Der Streit der Bolkheiten ist daher zu vergleichen dem Streite verschiedener künstlerischer Schulen oder verschiedener wissenschaftlicher Theorien. Diejenige Theorie hat recht, welche den größten Wahrheitsgehalt in sich schließt, den höchsten wissenschaftlichen Wert verwirklicht. So hat auch diejenige Bolkheit am meisten das Recht auf ihrer Seite, welche die höchsten geistigen Werte in sich schließt, und der Streit zwischen Bolkheiten ist im letzten Wesen ein geistiger Kampf, ein Streit um das Lebensrecht der höchsten gestigen Werte, welche die menschliche Bernunft überhaupt hervordringen kann. Sedes Bolkstum versicht andere Güter, verteidigt einen ihm alsein eigentimilichen geistigen Standpunkt und einen einzigartigen Wert. Keines ist ohne Wert, und jedes hat das Recht des Bestehens — aber nicht in gleichem Maße!

Und hier ist es an der Zeit, an Sichtes erhabenes Schlußwort in den Reden an die deutsche Nation zu erinnern, welches den Abschluß des soziologischen Teiles unserer Betrachtungen bilden soll: "Gehet Ihr in diese Eurer Wesenheit zugrunde", — so ruft er 1809 den Deutschen zu, die ein 1813 noch als Aufgade vor sich haben — "so geht mit Euch zugleich alle Hoffnung des gesamten Menschengeschlechts auf Rettung aus der Tiefe seiner Uebel zugrunde. Es ist daher kein Ausweg: Wenn Ihr versinkt, so versinkt die ganze Menschheit mit, ohne Hoffnung einer einstigen Wiederhertsellung."

Dieses Höchste, bas man einem Bolke zumuten kann, hat Fichte uns als unsern heiligen Stolz, als höchstes Biel, als immerwährende Aufgabe mit auf ben Weg gegeben.

Aus der Deutschen Studentenschaft.

jan. D'e Hodsichulkonier-nz zur Lage in der Deutichen Studentenichaft. Um 20. September fand in Stralfund die Konferenz der Josef John-leventen aller deutschen Zähref tatt, die sich unter anderem auch mit dem Berfallungskampse sin der Deutschen Studentenischaft werfallungskampse sin der Deutschen Studentenischaft werden Regelung gefünden, die dahin geht, daß als Mitglieder Studentenischaft getten: 1 die studerenden rechtsebentlichen Staatsangehörigen; 2. alle studierenden Auslandsbeutschen Aleber den Begriff "auslandsbeutsche" entigheibet die Studentenischaft nach den Ausführungsbestimmungen der Einzelregierungen. Wegen einen Jusammenschluß mit den augenbicklich bestehenden aussandsbeutschen flasser reiferungen. Gegen einen Jusammenschluß mit ben augen-blicklich bestehenben aussandsdeutschen Studentenschaften ist nichts einzuwenden, jedoch soll bis zum 1. Oktober 1923 eine Anerkennung durch die betreffende Regierung bzw. Rektor und Senat ersolgt sein.

Die Stralfunder Beichluffe find in ihrer unklaren und Die Strallunder Beigignstein in ihrer unklaten und aweibeutigen Fassung nicht geeinnet, das Jurtauen der überwiegenden Mehrheit der Deutschen Situdentenschaft zu der offiziellen Regelung zu stärken, da sie in keiner Weile den wiederholt und auf das bestimmteste geäußerten Wünschen der Studentenschaft bezüglich der Teitsetzung des Begriffes auslandsdeutschaft "Kechung tragen, sondern im Gegenteil den Einzelstudentenschaften ein bisher gewohnseitsmäßig der Vergelisten Bert. ausgeübtes Recht genommen und in das Belieben der Einzelregierungen geftellt wird.

Die gange Lage ist inswischen durch einen Erlas des preußischen Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volks-bildung außerorbentlich verschäft worden. Die Stratsunder Konserenz hatte den vreußischen Minister beauftragt, mit dem Bortstand der Deutschen Studentenlägt und ven früheren Borsiszer, als dem Bertreter der kleinen Minderheit, Einigungsverhandlungen anzubahnen. Diefe Einis gungsverhandlung, die an fich auch von der Studentenschaft gangbergunding, bet an "h aus) der State einerfreiten begrüßt worden wäre, glaubte man dadurch am zweck-mäßigken zu eröffnen, daß den preußischen Studenten-fchaften die Beitragszahlung an den Vortand der Deutschen Studentenischeft unterlagt wird. Ganz abgefeben davon, daß einem berartigen Borgeben jede rechtliche Sandhabe fohlt, wird die Einiqung nur wieder hinausgezögert und das Bertrauen der Studentenschaften in die unparteiliche Mittlerferolle des preufischen Minifters schwer erschüttert. Diese Meinung muß sich noch durch die Tatsach verstärken, daß-die Auswirkung des Erfasses allein den Bortkand der Deutschen Studentenläghet trifft und so die wichtigen all-gemeinstudentischen Arbeiten der auf dem Wirzburger Stu-

dententag geeinten großen Mehrheit lahmgelegt. Man darf gespannt sein, wie sich die Ginzelstudenten-schaften zu diesem schweren, ungeschmäßigen Eingriff in die ftudentifche Gelbftvermaltung ftellen merben.

Dom Deutschen Bochschulring.

Unbekummert um alle Beitungshehe hat die im Sochfculring vereinigte volkifche Studentenfchaft mahrend ber legten Gerien eine lebhafte volkifche Arbeit geleiftet. Eine Reihe von Schulungswochen, die in den verschiedensten Reise von Schulungswochen, die in den verschiedenstren zeilen des deutschen Sprachgebietees adgeslatten wurden, vereinigten jedesmal etwa 60 Studenten zu ernster Arbeit. U. a. fanden Schulungswochen statt in Würzburg stürkheinlandarbeit), in Marren bei Jamburg stür ihrer Etzgebungsarbeit), in Greifswald stür die örtlichen Vorlikensen des nächsten Semelters). Julammen mit dem Politisches Rollea) und Dr. Brix (Grenzlandamt des Deutschen nationalpolitische Studentenkurte veranstatet, denen sich ein der hefonderer Lehrgang sitt die Grenzlandarbeit des kommenden Semesters unter Leitung von Dr. N. Hoehm (Volliches Mollea) und Dr. Brix (Grenzlandarbeit des kommenden Semesters unter Leitung von Dr. N. Hoehm (Volliches Kollea) und Dr. Brix (Grenzlandarbeit des kommenden Semesters unter Leitung von Dr. N. Hoehm (Volliches Kollea) und Dr. Brix (Grenzlandarbeit des koutsche führen Kollea) und Dr. Brix (Grenzlandarbeit des koutsche Seutsche des Leitung von Dr. Dr. Hoehm (Volliches Kollea) und Dr. Brix (Grenzlandarbeit des koutsche des Leitungsche des Leitungsches des Leitun ven Seinsteres uner Lectung von Vr. 31. 33. Soein (Holis, itides Kolleg) und Dr. Brir (Grendlandamt des Deutsche Hospichfaultrings) anichloft. Gerade wegen der gegen die Hoofichulen gerichteten Angriffe wird die Berbindung mit der Professorichaft und den Akademikern immer enger, de bestuckten dei der Greisswalder Schulungswoche gette weise über 30 Hoofichullehrer die Borträge. Ein Zeichen ber großen mirtichaftlichen Not unierer Studenten ift es, ver gerbeit wirtigaftlichen sich innerer Studenteil ist eshaf von den Teilinehmern an den Schulungswochen durchschnittlich 40—50 Prozent als Werkstudenten tätig waren. Der Deutsche Sochschultring sieht dem kommenden Winterfemester, des jowohl in wirtschaftlicher wie auch in politischer Sinslicht schwertenschaft einer Ansocialische und die Studentenschaftstellen wird, mit ernster Juverlicht entgegen.

Aus den Verbanden.

Die Bereine Deutscher Studenten gu ben Burgburger

Die Vereine Veuligier Studenten zu den Aburgourger Beiglichen.
Auf der Anfang August in Kronach in Franken abgehaltenen Verbandstagung der Vereine Deutscher Studenten wurde nach eingehender Beratung folgende Studieshung gesaht. Die Verdandstagung des Knifthäuferperbandes der Vereine Deutscher Studenten 1922 begrüft verdandes der vergne Verlight: Etwenkent 1922 begrupt ble in Würzburg auf dem 4. ordentlichen Studententage geschäftene Löhung der Verfalfungsfrage der Deutschaft Sie verflichet die Aumdeschüber, für sie einzutreten und für ihre Durchührung alle Kraft einzutreten und für ihre Durchührung alle Kraft einzufehre. Sie hält es für unzwecknäßig, noch weiterhin koftbare 3eit und Arbeit von Aumdeschübern zu verschwenden, wenn Jeit und Arbeit von Bundesbrüdern zu verigmennen, wenn die Würzburger Besch'üsse etwa sallen gelassen werben und eine neue Regelung getroffen wird, die unseren K. V. Gedanken widerspricht. In solchen Fällen fordert sie die Bundesbrüder auf, dis auf weiteres jede Mitarbeit an der Berfassungsfrage der Deutschen Studentenschaft einzustellen und sich auf eine besto regere Mitarbeit in der studentischen Wirtschaftshisse und vor allem im Hochschuling zu beschränken.

Aus dem Breslauer Verbindungsleben.

Meunzigjahrfeier bes Corps Lufat'a. Neungigigiertete vos Corps Lujaria. Das Gorps Cujatia feierte am 28. und 29. Oktober in seinem Corpshause das neunzigiährige Bestehen, der ernsten Zeit entsprechend in einsachen Rahmen. Den Beginn bildete am Sonnabend vormittag die Enthillung einer von Professor ze es at ka, Lehrer am der Kunstgewerbeschule, entworfenen und in Eiche ausgestührten Gedenklasse für die entworfenen und in Eiche ausgestührten Gedenklasse für die entwarfenen und in Eiche ausgesührten Gedenktafel für die 18 an Weltkriege gefallenen Corpsbrüder. Universitätisprossession Schauer und der Verleben Edit von Gefallenen Eorpsbrüder des Corps, sielt die Weiherede, in der er die Corpsbrüder aufforderte, gleich den Gefallenen ihr ganzes Ich für das Wohl und die Shre des Verlenen ihr ganzes Ich für das Wohl und die Shre des Kedners sangen die Verlammeiten das "Deutschand, Deutschland über alles". Abends fand der Festkommers statt, dei dem Ministerialsirektor Dr. V. Vogt (Verlendung), Schaufich der Verleiten der Verleiten das Corps hieft, der wie die Festrede auf das Corps hieft, der wie die folgenden Kedner, u. a. Generalmajor von Lede dur, den hohen Wert der Corpsezziehung zur Herandibung ehrenhafter, charaktersester und vaetrslandsilebender Männer Schauber, einer Erziehung, die nach dem Fortfall des eine Schule für das ganze Bolk darftellenden Militärdienstes doppelt wichtig ist. Auf dem Festkonvent wurde eingehend darüber beraten, wie das Corpsieben den Forderungen der Gegenwart entsprechend umgestaltet und vereinsacht werden könne. Mit einem Gesellschaftsabend mit Damen am Sonntagabend schloß das Studienerinnerungssest.

Sausweiße der Landsmannschaft Marcho Vorussia. Die Landsmannschaft Marcho Boru'sia hat als erste studentische Verdindung an der Technischen Hochschule ihr eigenes Haus am Sonnabend und Sonntag sestlich eingeweiht. Sins der werigen, noch aus der Vedermeierzeit erhaltenen alten Breslauer Sommerhäuser in der Mazerhaltenen alten Breslauer Sommethäuser in der Magftrache wurde für die Iwecke der Verbindung durch den Architekten Kurt Langer umgebaut und ausgestattet. Eine große Jahl auswärtiger Alter Herre vereinigte sich an den Festitagen der Landsmannschaft in dem neuen Heim. Bon Gästen waren besonders Vertreter der Technischen Hoch schule, der Gisendohn und der Privatindustrie Breslaus und der Provinz anwesend. Die Festrede hielt Landtagsabg. Fabrikdirektor M. Sch mid d., Hirdherg. Am Sommtag fand ein Alter-Herren-Convent sicht und am Abend ein geselliges Beisammensein mit Damen.

Allgemeines.

Allgemeines.
Sochichule für nationale Politik. In Berlin wird am 13. November eine "Hochschule für nationale Politik" eräffnet, beren Leitung in den Händen des bekannten Unisperitätsprofessors Nartin Spahn liegt. "Die neue Höckschule will vor altem politische Bidvang schaffen und politisch erzieherisch wirken. Sie wendet sich abei an die betändig wachsende Gesinnungsgemeinschaft all derer, die allein von dem Berlangen beseelt sind, das Vaterland nicht und Hörschratismus und Parlamentarismus im Innern und burch die Feinde drauhen zugrunde gehen zu lassen. Der Besuch der Höchschule ist Männern und Fraue beuticher Nationalität gestattet. Aus dem Borlesungswesen heben wir besonders hervor: Prof. Spahn "Lehre vom

außenpolitischen Handeln", Brof. Brunstädt "Geschichte der politischen und sozialen Ideen und Theorien", Prof. Karo "Die Kriegsschuldfrage", Dr. M. H. Boehm "Die Friedensschuldfrage", Dr. K. Hoffmann "Der englisch-franzölliche Gegensät", Dr. v. Loesch "Sildosteuropa und der kleine Berband", Prof. Hoesch "Russand", Dr. W. Schotte "Tagesfragen der Außenpolitik unter besonderer Berückstichtigung Amerikas", Prof. Spahn "Der Bertrag von Bersallbung", Dr. Gd. Stadter "An Fusse von Bersallbung", Prof. Schotter "An Fusse von Bersallbung", Prof. Schotter "An Fusse deutschen Geist und Gesellschaft", Prof. Spahn "Staatlicher Erziehungswille — nationale Erziehungspflicht; das Schulproblem", Dr. Alb. Dietrich "Die Villungs» und Wissenschulp unserer Tage", Prof. Curtius "Bolitik und Kultur.

Brengland-Rundfchau.

Tichechoflowakei. Aegierungswechsel. — Offene Kampfansage der Deutschen bei der Bebatte über das Programm der neuen Regierung Svehla. — Auslieferung des Abgeordneten Baeran (deutschnat. Partei) wegen angeblicher Bernicklung in die Brünner Spionagraffäre. — Weitere Forderungen der Tichichen besäglich Auslieferung deutschreiber Abgeordneter. — Ein deutsches Todesopfer bei den Schießereien anlählich des Denkmalssturzes in Freudenthal. — Tichechische Prize (Nar. Littp.) gegen die Prager deutschen Hochschlieben Dochschulen der Verlagen der von allen oppositionellen Parteien und gefertigt von 117 Abgeordneten. ordneten.

ordneten. Soerfchleften. Deutscher Wahlsieg in Oft-Oberschlessen. Bahlen für Landtag und Senat. Die Wahle kreiseinteilung bedeutet eine schwere Benachteiligung ober nationalen Minderheiten. Jusammenschließ, aller Minderheitenstellen. Jusammenschließ, aller Minderheitenstellen. Dangig. Die Technische der Minderheiten. Dangig. Die Technische Dochschlieben und bes Planes der Errichtung einer Technischen Jodischule für Oftpreußen in Königsberg. Staterer Kickgang der Jahl beutscher Erwiesenschließen Seisen. beutscher Studierender gegenüber einem gewaltigen Steigen der polnischen Studierendenziffer.

Deutschlands Aufstieg und Niedergang

Die große historische Romantrilogie von RUDOLPH STRATZ

DER VÄTER TRAUM

Roman aus der Zeit der Einheitsbestrebungen Geheltet 350 M. | Halbleinenband 500 M.

Halblederband 800 M. "Zu den verdienstlichen Büchern gehört dieser Roman. Das Wesen des schwarzortgoldenen Idealismus der Zeit um 1848 wird hier einmal kanpp und klar dargelegt E. ist trotzdem kein politisches Buch, sondern gar viel Liebe der Biedermeier darüber ausgebreitet." (Die Grenzboten.)

Die Fortsetzung hiervon bildet der Roman:

DAS SCHIFF OHNE STEUER

Roman aus der Zeit nach Bismarcks Entlassung Geheftet 320 M. | Halbleinenband 470 M. Halblederband 800 M.

"Stratz zeigt in ungemein fesselnd dargestellten Bildern alle die Schwächen und Mängel des Regierungsystems nach Bismarcks Entsausng, die den Auftakt zu dem Zusammenbruch Deutschlands bilden, Auch das bereits zusammenbrechende, immer noch "fortwurstelnde" Oesterreich wird in seiner ganzen haltlosen Leichtlebigkeit schaft gekennzeichnet.

Den Schluß bildet der Roman:

DER PLATZ AN DER SONNE

Roman aus wilhelminischer Zeit Geheftet 350 M. | Halbleinenband 500 M. Halblederband 800 M.

Ein mutiges Werk: eine schonunglose Kritik der deutschen Politik in nachbismardsscher Zeit und eine Anklage gegen die Schaukel-politik der Männer in der Wilhelmstraße während der wilhelminischen Aera. Die Handlung ist kraftvoll und spannend aufgebaut.

Preise freibleibend!

AUGUST SCHERL G. M. B. H. / BERLIN SW 68

Mitteilungen.

Am Montag, ben 20. November, abends 71/2 Uhr, findet auf dem Raczekhause, Herzogstraße 2, eine Mitgliederversammlung der Altherrenschaft der Breslauer Burse statt.

Tagesordnung: 1. Sahungsänderungen. 2. Berfchiedenes.

Anfolge der Wichtigkeit der Tagesordnung ift vollsähliges Erschelnen der Mitglieder unbedingt ersorderlich.
Dir. Dr. Krüger.

Am Montag, den 20. November, abends 8 Uhr, findet auf dem Raczekhause, Herzogstraße 2, ein Informations-abend statt, auf dem Herr Prof. Dr. Spahn spricht über das Thema:

"Der Ruf der Jungen", wogu unfere Mitglieder eingeladen sind. Gäste und Freunde der Bewegung herzlich willsommen. Sintritt frei. Karten sind auf dem Geschäftezimmer Kaiser-Wilhelm-Straße 41 I ju haben.

cand. iur. Unlauf, Dir. Dr. Rrüger, Borfiger ber Ultherrenfchaft. Borfiger der B.

Borsiser der B. Borsiser der Altherenschaft.

Das Aufgabengebiet der Breslauer Burse ist ein ungeheuer großes und das Arbeitsseld sehr weit gesteckt, so das alle Fähigkeiten und Neigungen einer Persönlichkeit aur Entsaltung kommen und sich auswirken können. Die Breslauer Burse bittet despald alle Kommilitonen und Alte Herren, rege und tatkräftig an der Erreichung unseres zieles mitschaffen au wollen.

Das Nach i cht en am t dittet Herren, ihre schriftellerisch: Fähigkeiten in den Dienst der Bursenbewegung auf stellen. In der Presseuschiedung der kontentie einmal in kurzer Sigung die schwebenden Tagesfragen und die zu behandelniden Themala befrochen, die in den Artikeln zu verwerten wären. Da die Presseuschiedung in verder Verleichenden Berbreitung unserer Bichtigkeit sit, bittet das Nachrichtenamt dringend, isch recht achtreich an dieser Arbeit zu beteiligen, die spätereichen Ammeldungen zur Presseuschiedung und hand der schriftlich an der Nachrichtenamt der BB. zu richten. zu richten.

zu richten.
Ferner bittet das Nachrichtenamt die verehrlichen Korporationen 1. ihm ihre Gerbandszeitschriften zugehen zu lassen, damit die in diesen erscheinenden wertvollen Auflicke auch der breiteren Dessentlickeit zugängig gemacht werden können; 2. ihm Berichte über Gregnisse oder geleistet Arbeit u. a. zugehen zu lassen, das in diese Dessender Bochschleiten 2005.

Mitglieder der Altherrenschaft mit mehr als 300 M. jährlichen Beitrag erhalten die B. H. A. kolientos. Sechäftsistele der Breslauer Burfe, liper Altherrenschaft und Schriftleitung der B.H. Kalfer-Wilchemschraft 4.1. (Ferniprecher Ang 9568 Abl.). Bankkonto: Raiffeisenbank und Bank für Landwirtschaft. Berantwortlich:

für Schriftleitung der B. H. R. und Geschäftsführung der Burse: cand. iur. Unlauf; für Bolkstumspflege: Frl. stud. agr. Pawlowski,

cand, chem. Schold; Defterreich, und Subetenland: cand. med. E. Fritfth, b) Oberfchlefien: cand. iur.

Wagner für fogiale Urbeit: Grl. ftud. med. Linke ;

für Reiegsschuldarbeit: cand. iur. Sanhardt; für Wirtschaftsfragen: Dipl.=Ing. Schloffer;, cand. iur. Rogmann;

Borfiger der Altherrenfchaft: Dir. der Brov. - Lebens - Berf.

Dr. Krüger. Mitarbeiter in den Arbeitskreifen und Obleute aus allen Berbindungen und aus der Finkenschaft merden brin-

Left und verbreitet die Breslauer Sochfchul-Rundichau.

Sührt ihr Angeigen gu.
Sevorgugt beim Ginkauf ftets die Inserenten der B. H. unter Berufung auf diese.

Bezugspreis für die B. S. R. vierteljährlich 30 M., Einzelnummer 10 M. in der Universität bei Herrn John, Bedellenzimmer. Studierende erhalten Ermäßigung.

Bestellungen bitte zu richten an W. Finsterbusch, B. A. B., Breslau 2, Techstraße 31. Gelbsenbungen Post-scheckbonto 21262. Geschäftl. Nachrichten an dieselbe Abresse.

Defterreich. Genfer Abkommen. - Aufgeben ber letten ftaatlichen Gelbftanbigkeit - ber Anschlufgebanke baburch

in noch weltere Fernen gerildt.
Silbtitol. Gafgiftenübergriffe im deutschen Bogen. Abfegung des deutschen Burgermeifters und der deutschen Stadtvertretung.

Schrifttum.

Wer sich aus anderen Quellen, als aus dem politischen Tagesgezänk über die völkische Studentenbewegung und ihr tatsächliches Wirken unterrichten will, dem seien nachfolgende Schriften dringend empfohlen:

Katholische Studentenichaft und völk sche Bewegung. Ein kleines Heft von Willy Glasebock, das im Verlag der Deutsch-akademi ch n Stimmen (München) erschienen ist. In gedrängter Form wird das wichtigste und wertvollste Material geboten, das sür diese im Deutschen Hochschler Material geboten, das sür diese im Deutschen Hochschler Material geboten, das sür diese im Deutschen Hochschle Frage in Betracht kommen kann. Das Heft siedem Studenten und Akademiker zu empsehen. S. Um deutsches Volkstum. Erlebnisse und Gedanken aus wölksischer Studentenarbeit.

volkischer Studentenarbeit.

Der Deutsche Hochstellen. Grundlage, Geschichte und Biele. Bon Walter Schulz. Tätigkeitsbericht des HOLLS. Tübingen. Staasbürgerliche Erziehung. Bon Dr. Hans Gerber. Erntehilfe von Studenten und Schülern im Sommer 1920.

Bon Dr. Silde Schut. Um die Deutsche Studentenschaft. Entgegnung des Führerausschuffes auf Dachrichtenblatt 7 der Deutschen Studentenfcaft.

Neuigkeiten aus R. Th'enemanns Berlag in Stuttgart. Der bekannte Stuttgarter Berlag R. Thienemann hat auch den diesightigen Weihnachtstift reich gedeckt. Bon seinen Werken iei Junachst Scheffels "Ekkthatd" in einer buchtechnisch bervorragenden. Ausgabe mit 16 farbigen und 40 fcmarzen Bildern von Karl Mühlmeifter genannt. Richt die bloge Phantafie hat dem Runftler Feder und Binfel geführt, sondern er hat auch eingehende Studien auf dem Schauplage der Ergahlung angestellt; fo ift eine anschauliche Nachbichtung des ewig jung n Buches entstanden, die Kraft und Anmut, markige Lin:enführung und duftige Farbengebung paart. - Bu neuem Leben erweckt hat die Gotter= welt unferer Altvordern Leopold Weber in feiner Rahmen-

Walter Bloems Studenten-Romane

Brüderlichkeit

1 .- 50. Taufend

Das Buch ist ein modernes Gegenstück zu Das Buch ilt ein modernes Gegenstück zu des Dichters berühmten Erstlingsroman "Der krasse Fuchs". Es ist der Roman der gebildeten deutschen Jugend der Nachkriegszeit. Es schildert den Kampf ihrer jungen Führer gegen Erstarrung in überlieferten Formen, gegen die Überspannung und Auswüchse des Korpswesens. Bloem übt schafte Kritik und spricht ernste Worte, die Widerspruch ervorrusen, aber klärend wirken. Das Werk slüht von dem Glauben an Deutschlands unzerstörbare sehenskrasse. bare Lebenskraft.

Der krasse Fuchs

Das frische lebensvolle Jugendwerk Bloems wird immer feine Bedeutung behalten und das hohelied auf das Burichentum bleiben.

Bezug durch jede Buchhandlung.

Grethlein & Co. / Leipzig / Zürich.

Deutsche Lieder Deutschen Kommers.

Alavirausgabe bes

beforgt bon Dr. R. Reifert, 6., bermehrte Auflage. Enthaltend 726 Baterlands., Studenten- u. Bolfelieder fowie ein- u. zweistimmige Gologefange m Klavierbegleitung: Gebunden u. mit Schuttarten berfeben 2100 M u. Bufchlag. Breisanderung borbehalten.

Der außerordentlich reiche, gediegene Inhalt, der für frohe, beitere und ernfte Stunden Freude, Eroft und Startung gu bieten bermag im deutschen Saus wird jeden befriedigen Berder & Co. / Greiburn im Breisaau.

LINKE-HOFMANN-LAUCHHAMMER

AKTIENGESELLSCHAFT

Technisch- und wirtschaftlich verbunden mit:

Elsenbahnmaterial-Leihanstalt A.-G., Berlin NW. 7 · Stahl- und Walzwerk Hennigsdorf A.-G., Berlin · J. P. Goossens, Lochner & Co., Brand bei Aachen Werdohler Stanz- und Dampfhammerwerk Adolf Schlesinger, Werdohl i. W.

Eisenbahnwagen jeder Art - Lokomotiven Triebwagen · Straßenbahnwagen

Stahlwerksprodukte • Stabeisen • Bleche Gewalzte und gezogene Rohre - Elsenguß Radsätze - Rohrschlangen usw. - Über-hitzer - Fertig vorgearbeitete Schiffsteile Elsenhoch- und Brückenbau Maschinelle Einrichtungen für Berg- und Hüttenwerke - Dampfmaschinen - Dampfkessel - Diesel-Motoren - Winden und Hebezeuge • Waggon- und Lokomotiv-Beschlagteile

Sanitäre Einrichtungen - Kirchenglocken aus Stahl und Bronze - Bildguß

Maschinen- u. Apparate für Papier-, Pappen-, Karton-, Zellulose- und Holzstoff-Fabriken Vermietung von Elsenbahnwagen jeder Art

BRESLAU

.

KULN, WARMBRUNN, BRAND BEI AACHEN, LAUCHHAMMER, GRÜDITZ, BURGH Werdohl I. W., Hennigsdorf Torgau, Berlin-Wittenau BURGHAMMER.

> Eigene Büros in Hamburg, Kattowitz, Amsterdam, Buenos Aire Westverkaufsstelle der LHL-A-G für Eisenbahnfahrzeuge jeder Ar:: Rheinisches Waggonkontor Rudolf Lochner & Co., Aachem Vertretungen an den wichtigsten Plätzen des in- und Auslandes.

erzählung "Asgard", ein Gegenstück zu seinem "Midgard", den Heldensagen des Nordlandes. In der Halle des Nor-wegerhäuptlings Hakon erfährt sein zehnjähriger Enkelwegerhauptlings Nakon erfahrt sein zehnjähriger Enkelischen Erik aus dem Munde seines Ohms und anderer bescherent Männer von dem Walten der Affen, von der Entstehung und dem Untergange der Welt. Und wie sich ich ich, ichzer Kede diese bunten Geschinssse dem wishbegierigen Nordlandsbuben einprägen, so werden sie auch gestliges Eigentum des jugendlichen Lesers werden, den gereisten aber zu ernsten Betrachtungen stimmen. Ein Geschenk ans dentsche Kallel deutsche Bolk!



dur Bilderkunde des deutschen Biudentenwesens Bon Dr. Rarl Konrad.

Reich illuftriert. Breis auf Runftbrudpapier Mart 150,-Urteile der Breffe:

Urteile der Press.

Urteile der Press.

Urteile der Press.

Beeffes der, das aum unfdatbaren dissmittel wird sitt die Kultungsschichte der Univerlitäten, der sie berührenden Zeitdeuten, im zer atademitiken Hüger, der Vereindungen, Woden und Brauche, im zeuf der Andrhundert eiet dem 110. der vielgestaltigen hammer und der Jahrhunderte seit dem 110. der vielgestaltigen hummer und der Jahrhunderte seit dem 110. der vielgestaltigen hummer und der Jahrhunderte seit dem 110. der vielgestaltigen hummer und der Vereindungen. Werden der Vereindungen der von dietern und neueren derstellenden, werden der von dietern und eine Vereindungen, werden der von die der der vereindungen der vereindungen und der Vereindungen unter das dem Titel Sucknische und der Vereindungen, der vereindungen der Vereindungen der Vereindungen der Vereindungen der Vereindungen der Vereindungen und der Vereindungen und vereindungen und der Vereindungen und vereindungen der Vereindungen und der Vereindungen der Verei

Westellungen unmittelbar beim "Breslauer Akad. Verlage B.finsterbusch", Teichstraße 31. (Postsched Breslau 21262.)

Der neue Stil des modernen Tanzes

ist die Tanzart der guten Gesellschaft! Lernen Sie ihn rechtzeitig vor Beginn der winterlichen Vergnügen!

Schnellste Ausbildung in allen modernen Tänzen durch den systematischen Unterricht der Schlesischen Tanz-Akademie Tanzschule der guten Gesellschaft (seit 1919) Die überraschend wirksame Unterweisung erfolgt durch ein unterrichtserfahrenes vorbildliches Tänzerpaar. Glänzende Anerkennungen und beste Referenzen akademischer Kreise. Kurse besucht von gebildet. Publikum. Privatzirkel für Verbindungen, Privatzirkel Privatgesellschaften. Einzelstunden jederzeit.

Sprechstunden tägl. 4-7 im Konzerthaus-Restaurant, Gartenstraßc 39/41.

Siehe auch Anschlagssäulen.



Berlag S. Plasnick, Großenhain i. Ca.

Weihnachts - Geschenke für Akademiker

und die, die es werden wollen!

Beinz Bellmanns Erlebniffe.

Mus einer deutschen Jugend. Roman b. D. Wildling. 6.-10. Caufend. In Gangleinen M. 250.- und 20 Prozent Sortimenter-Aufichlag.

Burschentum und Leben.

Ein buntes Buch bon N. Boeder und E. Wieprecht, Mit Buchschmud von E. Wieprecht. 1.-5 Taufend. Brofchiert M. 100,- u. 20% Cortimenter-Aufschlag.

Ehrhardt, sein wahres Gesicht.

Eine Rechtfertigungeschrift fur einen mabrhaft beutfchen Mann bon Balter Bebel. Bebeftet M. 10,und 20 Brogent Gortimenter-Aufschlag.

Preise ab 1. Dezember 1922 mit 50 Proz. Aufschlag.

Akademiker 5 0 , Bar-Rabatt

eitotenerrel

Winter-Ulster, Flausche

Damen Kostüm- u. Mantelstoffe, feinste blaue u. schwarze Tuche, Kammgarn u. Cheviots, Homes pune, Covercoat, Marengo, Wetterlod., Manchester

Breslau

Herrenstr. 7 Tauentzienstr. 2. Nachdenklichen Menschen bieten stets nur Gediegene

Herder-Bücher

Verlangen Sie "Bücherschatz" kostenlos Herder-Verlag, Freiburg i. B N. Raschkow jr.

Inh. Alfons Raschkov

Herzogl. Sachsen-Melning. Hof=Photograph (1. Viertel vom Ring). Ohlauerstr. 4 (1. Viertel vom Ring).

Odlesische Zeitung

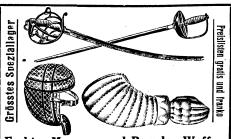
Rriegsjahrgange bom 1. Aug. 14 bis 31. Juli 19 in Menatobarder gebunden

Ju verlaufen. Anfr. u. A. J. a. d. Gefchafteft. d. 8 S. R.

Wer geistiges Dauergut esitzen will, erwirbt sie!

Herder-Bücher

"Bücherschatz" kostenlos Herder-Verlag, Freiburg i. B.



Fecht-, Mensur- und Parade - Waffen

• la Solinger Klingen aller Arten •
Reparaturen fachkundig und billlgst

GEBRÜDER FRIEDRICH, BRESLAU I

Schmiedebräcke 24, II. Viertei von der Universität Gegründet 1876 Fernsprecher Ring 2259 Gegründet 1876

Berlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig

Vollständig ift erfchienen

Helmolts Weltgeschichte

Zweite, neubearbeitete und vermehrte Auflage. Unter Mitarbeit bedeutender Geschichtsforscher herausgegeben von

Armin Tille

Mit mehr als 100 Karten u. 400 Bildern auf 278 Beilagen u. 1046 Abbildungen im Text

9 Bande Delmolts Bert ift bis zur Begenwart durchgeführt und fomit die einzige unter ben großen Beltgeschichten, die den Besamtverlauf des Beltfrieges – Dorgeschichte, Bang und Birtungen – in den Bereich ibrer Darftellung mit einbezieht.

Ausführliche Antündigungen mit Preisangabe tostenfrei Lieferung auf Wunsch auch gegen Monatszablungen durch F. Schönemann m. b. H., Leipzig, Täubchenweg 17



EMMO DELAHON

Breslau, Ohlauerstr. 36/37 Papier- und Schreibwaren

jeder Art Colleghefte! : Besuchskarten : Füllfederhalter



Gen,-Vertr, u. Niederlage für Breslau und Umgegend

Karl Brill, Breslau

Kupferschmiedestr. 21 / Fernruf: Ring 116 83.

Das volkstämlichste, unentbehrlichste Nachschlagewerk! Meyers Handlexikon

Bibliographisches Institut

Achte Auflage

Etwa 7500 Stichwörter und Verweisungen mit 2000 Abblidungen auf 1632 Spalten Text, 7 bunten, 46 schwarzen Taten, 45 z. 1-farbigen Karten und 24 Textübersichten Neudruck 1922 auf holzfrelem Papler in grünes Leinen mit Goldpressung oder in

Halbieder gebunden
Ausführliche Werbeschrift mit Preisangaben kostenfrei durch jede
Buchhandlung

Gesellschaftshaus

Weiberkränke

Klein Heidau b. Dt. Lissa. Tel. 302 P. Heinke

Beliebtester Ausflugsort der Herren Akademiker u. verehrl. Korporationen

Renovierter Saal mit großer Theaterbühne Gesellschaftszimmer. Gutgepflegte Biere u.Weine. Erstklass. Küche. Das Rünfler-Rongert

Theater-Café

LIND KONDITORE

UND KONDITOREI

Schweidn. Stadigr. 12 Fernrul Ring 1825

sehr guten Kaffee Vorzügliches Gebäck

Das Beste aus Küche und Keller

Ab 9 Uhr vormittags: Stammfrühstick Warme Speisen zu jeder Tageszeit

Gut gepflegte Pilsner Urquell Spielsäle in Biere u. a., Wilhelm Mitsche Wilhelm Mitter

Kahlbaums Likör-Stube Schweidnitzer Stadtgraben 9

im Kabarett "Kaiserkrone" ff. Liköre und Weine.

Konzerthaus **ZOO**

und

Mokka- u. Tee-Haus

Während des Winters täglich ab 4¹/₂ Uhr:

KONZERT

Jeden Dienstag* ab 8 Uhr im Festsaal: Solisten - Konzert

ausgeführt von ersten Solo-Mitgliedern des Stadttheaters

Zu Vereinsfestlichkeiten können der Festsaal und die Schlesierbaude an allen Sonnabenden vergeben werden



Zahlen für Zeitungen, Attpapier, Bücher sowie Att-Elfen und Metau Die höchken Preise

Käsebera & Schönfeld.

Ottostraße 42. Telephon Ohle 6175.

CONT ORD

Konditorei und Café Rosenthaler Straße 45 Fernsprecher Ring 5549.

Der Lindenhof

in der Cartenitadt Carlowitz Markt 2/4 Tel. R. 6139 Inhaber A. Kell

Angenehmes Familien-Lokal

Tennisplate a Regelbahn Saal fur Bereine u. zu Bestlichfeiten Gontag und Mittwoch

Konzerthaus Wappenhof

Täglich Nachmittags= und Abend=Konzerte

Sonn bend: To Vereins - Festlichkeiten

In den Weinabteilung. Salon=Trio Rapellmeister: Bela fleumanowicz

Jeden Montag und Freitag: Wappenhof = Ball

in vornehmster Art.

Zum

Ohlauer Straße 45B

:: neben dem Bezirskommando ::

Ältester Spezial - Ausschank der SCHULTHEISS - Brauerei

Vonrehme Restaurationsräume :: Vereinszimmer Best empfohlene Küthe Gut gepflegte Schulthelssblere Mittagessen 12—3 Uhr :: Abendkarte ab 6 Uhr

OKONOM EDUARD KAHLER.



bichtenhainer Ausichank Dominikaner plats 5

Altes Studentenlokal

Kißling Bier Engelhardt Bier

Fotografische Rildnisse

im eigenen Heim Architektur u. Industrie-Aufnahmen

Walter Silber Fotogr. Helmkunst

Breslau 7 Gabitzstr. 92.

8dyuhwaren

reell und preismert.

kanjära, Breslau, höfdenstraße 61.

Gegründet 1888. Achten Sie

auf meine Firma! Ela. Reparaturwerksatt.

Rote Mühle

Neue Gasse 17 1.

Täglich 7 Uhr abends:

Tanzvorführunger

|odehaus № Bielschowsky

Taschenstr. 3-4 Inh. Konstantin Grzesik Schmiedebrücke 29

Damen-Bekleidung erren- und Damen-Wäsche aumwollwaren, Ceinenwaren **Xleiderstoffe**

Grosses Cager!

Nur erstklassige Qualitäten! Billigste Preise!

Hoflieferanten, Breslau Tauentzienstr. 30. i.

Gegr. 1844. - Fernspr.: Ohle 1290 BITTER OF THE PROPERTY OF THE Elegante

Zivil-, Jagd-, Sport- u. Livree-Bekleidung. Breeches, Reithosen

hohe braune Jagd-Sport- und Reit-Schnürstiefel

äußerst preiswert

Uniformen und Ausrüstungsstücke aller Arten

Examenarbeiten

nach Diktat und Manuskript, sowie alle sonstigen Schreib-maschinenarbeiten und Vervielfältigungen

Elly Gehry

Höfchenplatz 1 Tel. 12564 v, 12¹/₂—2¹/₂ Uhr geschlossen.

Otto Mootz & Co. Inhaber Albert Schneider

Breslau, Blücherpiatz 17/18

Maßsalon für feinste Herren- und Damen - Bekleidung Sportbekleidung :: Breeches Reitkleider

Spezial-Geschäft

Möbel-Transport Spedition und Verpackung Reise-Gepäck

überseeische Transporte werden prompt ausgeführt

Gustav Knauer

Hofspediteur

Friedrich Karlstr.21 BRESLAU Kaiser-Wilhelmstr,54



nort-Ausrülfungen Breslau Schweidnitzer Str.1 Preislisten kostenfrei I

Bestehen des Geschäfts selt 1765

erotto & Co.

Zweiggeschäft Glogau, Markt 48/49

Neusalz a. d. O., Fernsprecher Nr. 5

Größte Auswahl in

Zweiggeschäft Hirschberg i. Schl., Bahnhofstraße 16.

Gründung der Firma 1783